Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09259163

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Lindenthaler Hauptstraße 11 (bei)

Gem. * Fl-stck. * Flur Lindenthal * 39a

Kurzcharakteristik

Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges; monumentale Anlage aus Granitgestein, Geschichts-, Erinnerungs- und Zeugniswert

Denkmaltext

Hinter der Lindenthaler Kirche erhebt sich ein monumentales Ehrenmal zum Gedenken an die im 1. Weltkrieg als Soldaten gefallenen 88 Männer aus der Gemeinde Lindenthal. Zunächst war 1919 an den Bau einer Ehrenhalle auf dem örtlichen Friedhof gedacht, jedoch erst 1926 bündelten die an einer Erinnerungsstätte interessierten Vereine im Ort ihre Kräfte und gründeten einen Denkmalausschuß. Federführend agierte der Militärverein im Bemühen, wenigstens ein Kriegerdenkmal auf dem alten Friedhof an der Kirche zu errichten. Die eingeworbenen Mittel bezeugen ein umfängliches Spendenaufkommen - am 25. Mai 1930 konnte das Denkmal eingeweiht und der Obhut der Kirchgemeinde übergeben werden. Für den Entwurf des aus Beuchaer Granit bestehenden Denkmals wurde Architekt und Diplom-Ingenieur R. Jansen gewonnen werden. Ein beidseits mit Einschriften versehener kräftiger Querbalken liegt auf drei mächtigen Granitpfeilern, in welche auf sechs Feldern die Namen der Gefallenen geschlagen sind. Über dem Balken trägt ein kreuzförmiger Abschlussstein auf beiden Frontseiten die Jahreszahlen 1914-1918. Über sechs Meter breit und gut fünf Meter in der Höhe messend beherrscht das Denkmal, eingebettet in eine Freiraumgestaltung mit Rasenkanten und Sitzbänken, den zur Straße Gartenwinkel und zur Neuen Schule liegenden rückwärtigen Grünbereich des Kirchhofes. Eine Renovierung fand wohl bereits 1937/1938 statt, eine Säuberung des Denkmals anlässlich der 100. Wiederkehr des Kriegsendes 2018. Auf einem Teil des ehemaligen Kirchhofgeländes steht heute die Kindertagesstätte "Am Kirchgarten" (Gartenwinkel 31). Für das Gedenk- und Mahnmal besteht ein ortsgeschichtlicher Wert.
LfD/2018, 2019

Datierung 1926-1930 (Gefallenendenkmal)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09259163 B**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.